

Der Wiener Urlaubsgast aus der Schweiz

(PRIVATE URLAUBE 2018/2019)



WIENER GÄSTEBEFragung 2018/2019
IM RAHMEN DES TOURISMUS MONITORS AUSTRIA (T-MONA)

JUNI 2020
HERAUSGEBER: WIEN TOURISMUS
TELEFON: +43-1-211 14-0
E-MAIL: ANGELA.ZETTEL@WIEN.INFO
INTERNET: WWW.WIEN.INFO

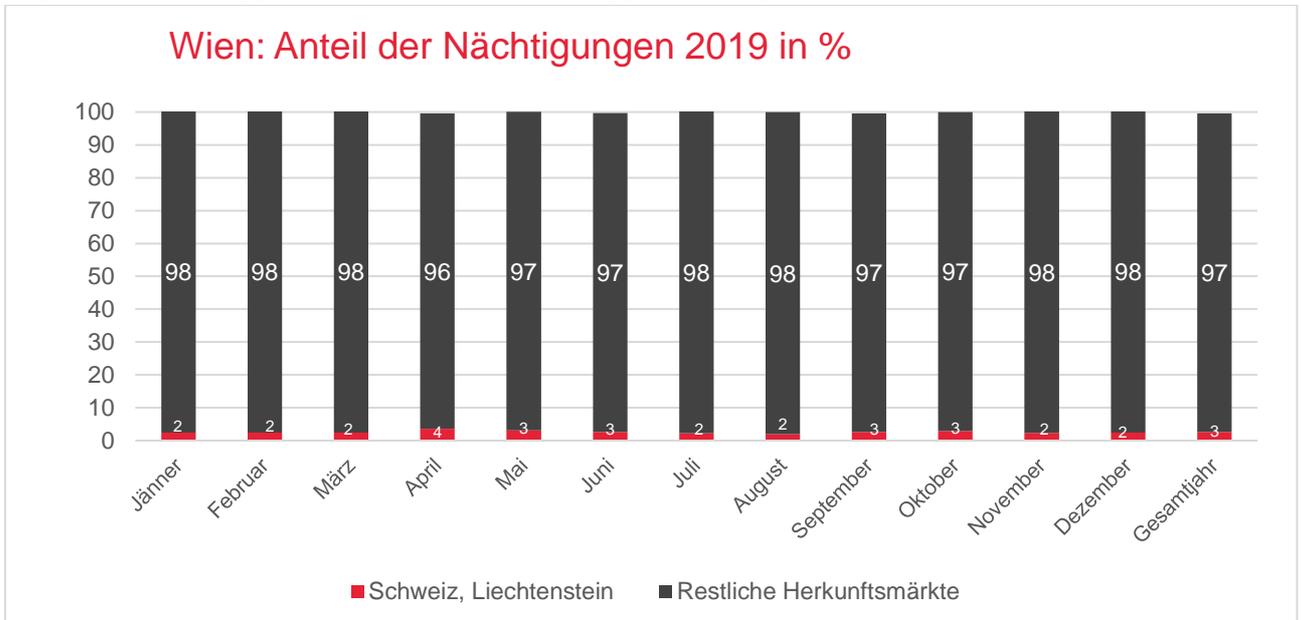
W I E N

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
2	Tourismus Monitor Austria (T-MonA) Allgemeines zur Stichprobe.....	4
3	Die Gästestruktur.....	4
3.1	Alter der Gäste.....	4
3.2	Bildung.....	5
3.3	Reisebegleitung (gruppiert).....	5
3.4	Besuchserfahrung (gruppiert).....	6
4	Aufmerksamkeit – Entscheidung – Buchung.....	6
4.1	Aufmerksamkeit.....	6
4.2	Entscheidungszeitpunkt.....	7
4.3	Entscheidungsgründe für die Destination.....	7
4.4	Unterkunftsuche.....	8
4.5	Buchungsstelle.....	8
4.6	Buchungsart.....	9
4.7	Anreise.....	9
4.8	Unterkunft.....	10
4.9	Kriterien bei der Auswahl der Unterkunft.....	10
4.10	Wie oft übernachteten die Gäste während dieser Urlaubsreise.....	11
4.11	Urlaubsart.....	11
4.12	Aktivitäten.....	12
5	Zufriedenheit – Empfehlung.....	13
5.1	Gesamtdestination.....	13
5.2	Weiterempfehlungsabsicht.....	13
6	Impressum :.....	13

1 Einleitung

Wien verzeichnete im Jahr 2019 rund 17,6 Mio. Nächtigungen in bezahlten Unterkünften (Privat- und Geschäftsreisende). Der Anteil der Gäste aus der Schweiz daran betrug ^{rund} 3 %. In der Sommersaison sinkt dieser Anteil in einzelnen Monaten leicht ab.



Der typische Urlaubsgast aus der Schweiz unterscheidet sich in Wien in einigen Bereichen deutlich von anderen internationalen Gästen.

Der durchschnittliche Gast aus der Schweiz zeichnet sich durch breitere Bildungsschichten aus und ist etwas älter, als aus anderen Herkunftsmärkten. 32% der Urlaubsgäste waren Erstbesucher in Wien, aber nur 18% der Gäste haben Österreich zum ersten Mal besucht.

Der Partner/die Partnerin ist für Gäste aus der Schweiz die beliebteste Reisebegleitung, Auch mit der Familie oder alleine reisen viele Schweizer gerne nach Wien.

Die Anreise erfolgt im Wesentlichen mit dem dem Flugzeug und der Bahn, nur 14% reisen mit dem Auto nach Wien.

Die schweizer Gäste in Wien entsprechen zu einem großen Teil dem typischen Anlassgast, jedoch gibt es auch einen deutlichen Fokus auf Gastronomie und Shopping. Sie entscheiden sich bzw. buchen nicht sehr kurzfristig, jedoch bucht ein Teil der SchweizerInnen auch ganz spontan eine Reise nach Wien.

Die Gäste aus der Schweiz sind etwas kritischer aber grundsätzlich sehr zufrieden mit dem Angebot in Wien.

Bei Fragen, auch zu weiteren Details, steht das WienTourismus-Team gerne zur Verfügung!

2 Tourismus Monitor Austria (T-MonA) Allgemeines zur Stichprobe

Mit dem Tourismus Monitor Austria (T-MONA) wird ein großteils einheitlicher Fragebogen in allen österreichischen Bundesländern und teilnehmenden Regionen eingesetzt.

Die Grundgesamtheit besteht aus Urlaubsgästen, die zumindest eine Nacht in Wien verbracht haben. Geschäftsreisende wurden nur dann interviewt, wenn sie vor oder nach ihrer Geschäftsreise mindestens eine Nacht in Wien privat verbrachten.

Erhebungszeitraum: November 2018 – Oktober 2019

Stichprobengröße: Schweiz n=121, Restliche Länder n=4.198

Befragungsart: Online

Gewichtung: Anhand der Nächtigungsstatistik nach Herkunftsland & Monat

Der Bericht stellt einen Auszug der wichtigsten Ergebnisse dar. Für Detailergebnisse zu einzelnen Fragen wenden Sie sich bitte an WienTourismus, angela.zettel@wien.info

Rundungsbedingt und aufgrund der Möglichkeit zu Mehrfachantworten bei einigen Fragen können sich prozentuelle Abweichungen ergeben.

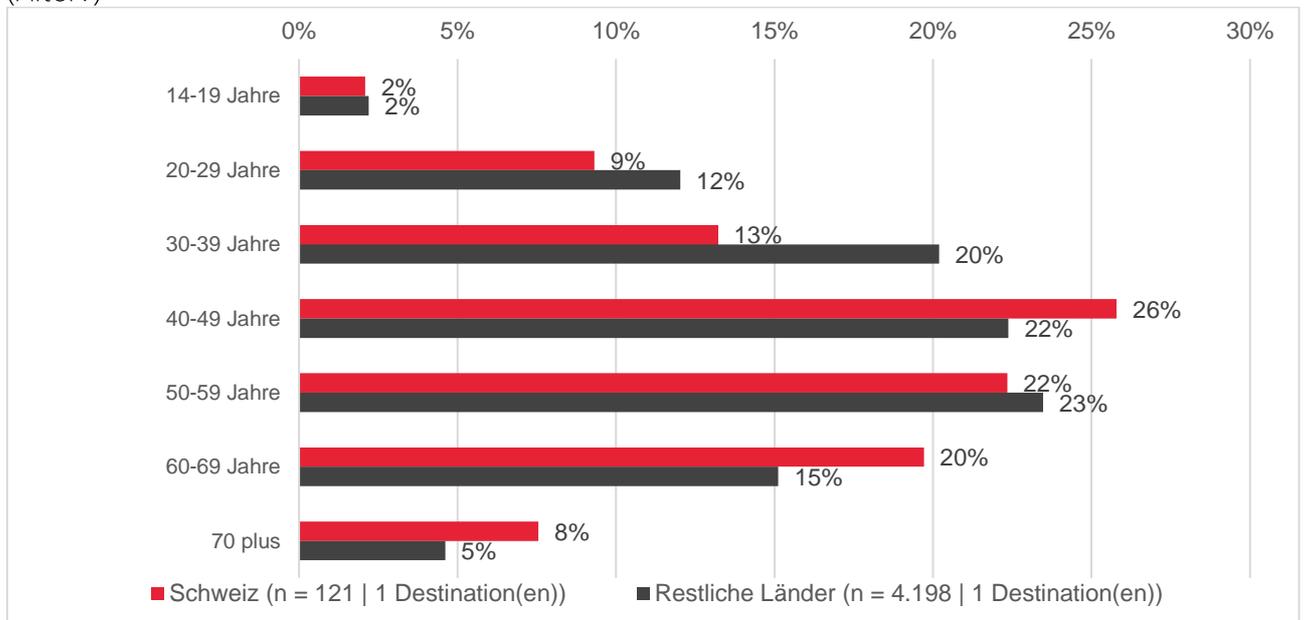
Aufgrund der Befragungsart sind Pauschalreisende schwieriger für die Befragung zu gewinnen und daher wahrscheinlich unterrepräsentiert.

3 Die Gästestruktur

In (Klammern) unter der Überschrift findet sich jeweils die Originalfrage.

3.1 ALTER DER GÄSTE

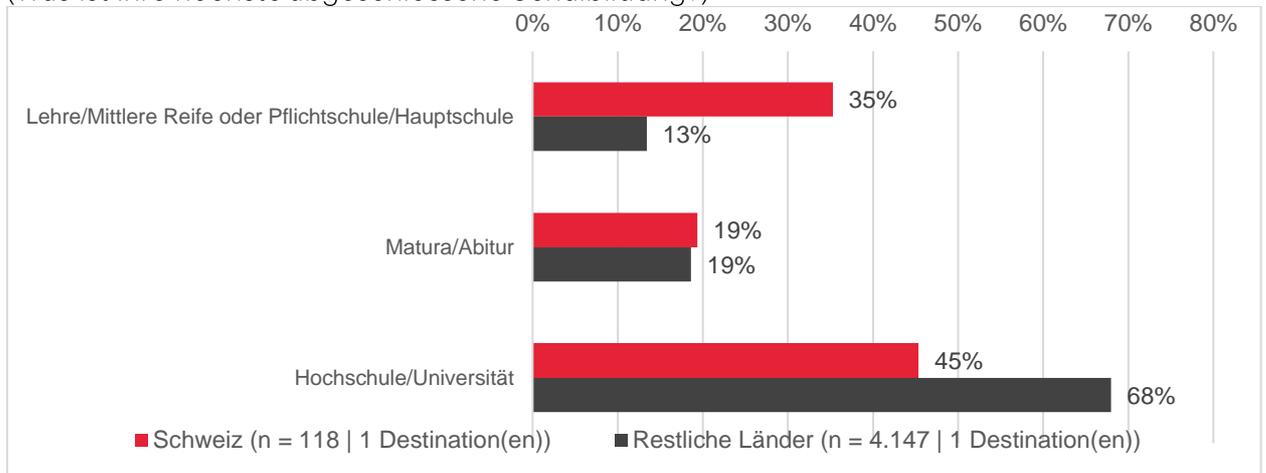
(Alter?)



Info: Der Gast aus der Schweiz ist etwas älter als die übrigen Gäste insgesamt.

3.2 BILDUNG

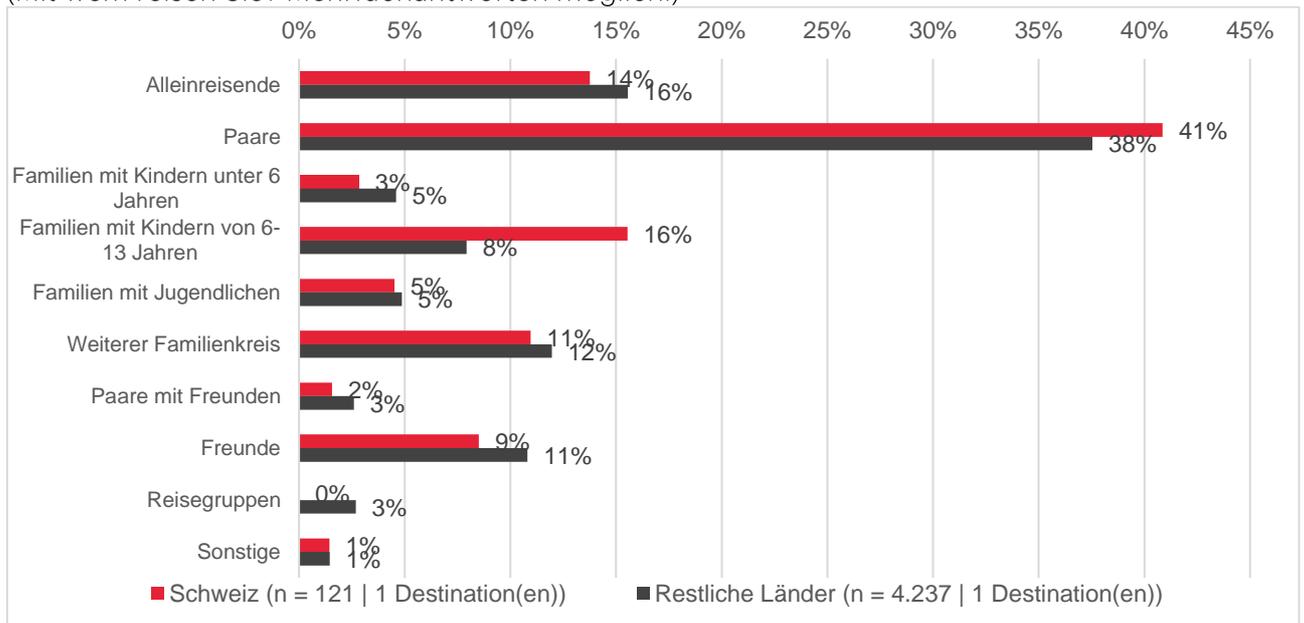
(Was ist ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?)



Info: Die Bildungsstruktur ist typisch für eine Städtedestination mit starkem Fokus auf Kultur.

3.3 REISEBEGLEITUNG (GRUPPIERT)

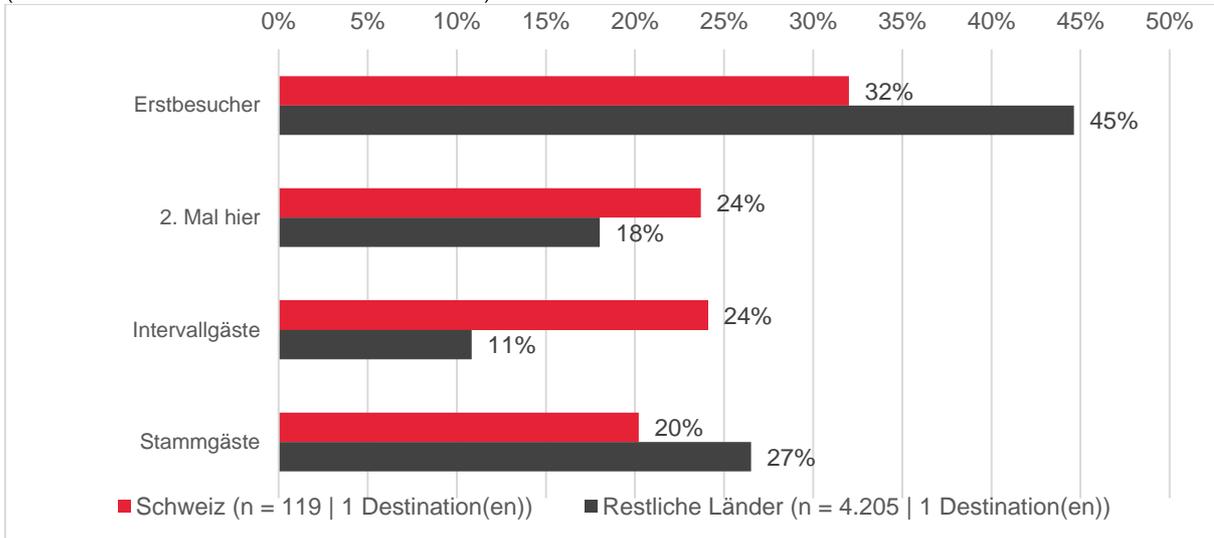
(Mit wem reisen Sie? Mehrfachantworten möglich.)



Info: Mit dem Partner verreisen die meisten Gäste, auch alleine reisen schweizer Gäste gerne nach Wien und auch die Familie wird gerne als Reisebegleitung gewählt.

3.4 BESUCHSERFAHRUNG (GRUPPIERT)

(Wie oft machen Sie Urlaub in Wien?)



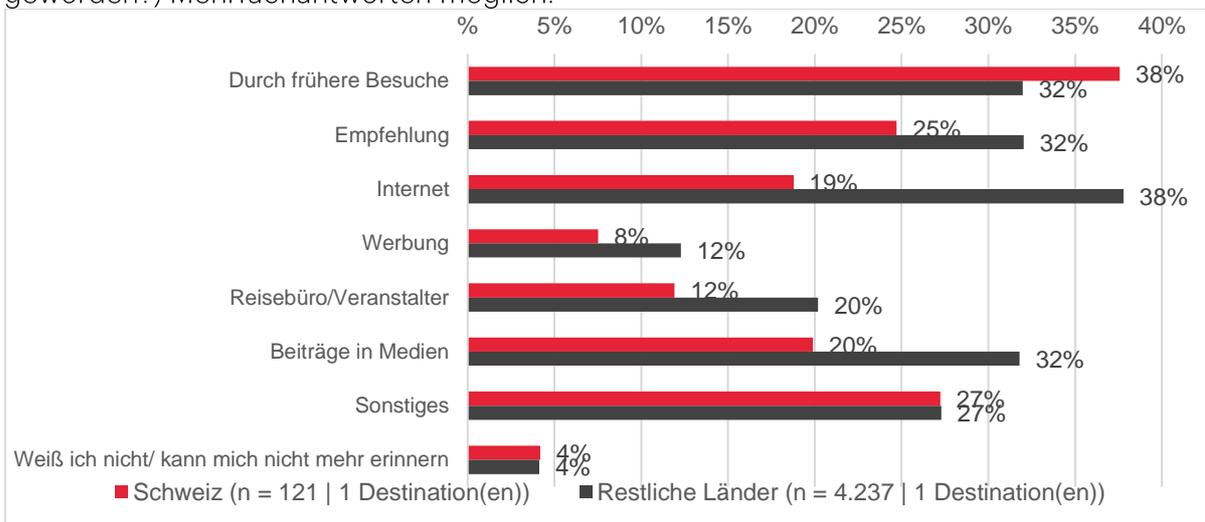
Info: Die schweizer Gäste sind typische Intervallgäste, die zwar nicht (mehrmals) jährlich nach Wien reisen, aber doch immer wieder alle paar Jahre.

4 Aufmerksamkeit – Entscheidung – Buchung

4.1 AUFMERKSAMKEIT

(Erstbesucher: Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion aufmerksam geworden?

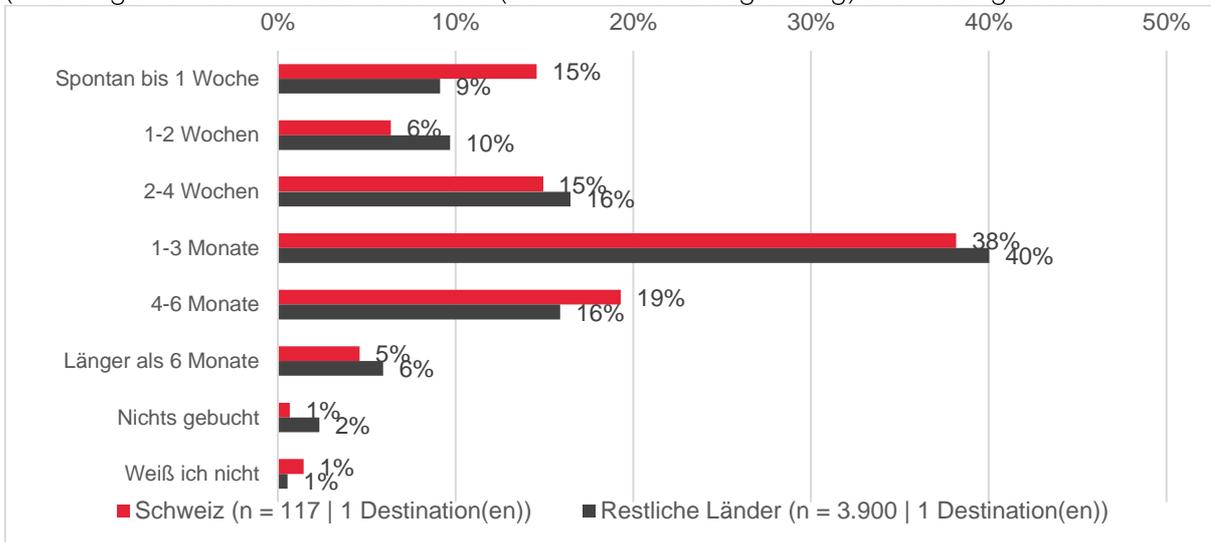
Wiederbesucher: Wie sind Sie auf diese Urlaubsregion für diesen Besuch aufmerksam geworden?) Mehrfachantworten möglich.



Info: Viele Gäste kennen Österreich bereits, auch wenn sie Wien vielleicht zum ersten Mal besuchen.

4.2 ENTSCHEIDUNGSZEITPUNKT

(Wie lange vor der Anreise haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) die Reise gebucht?)

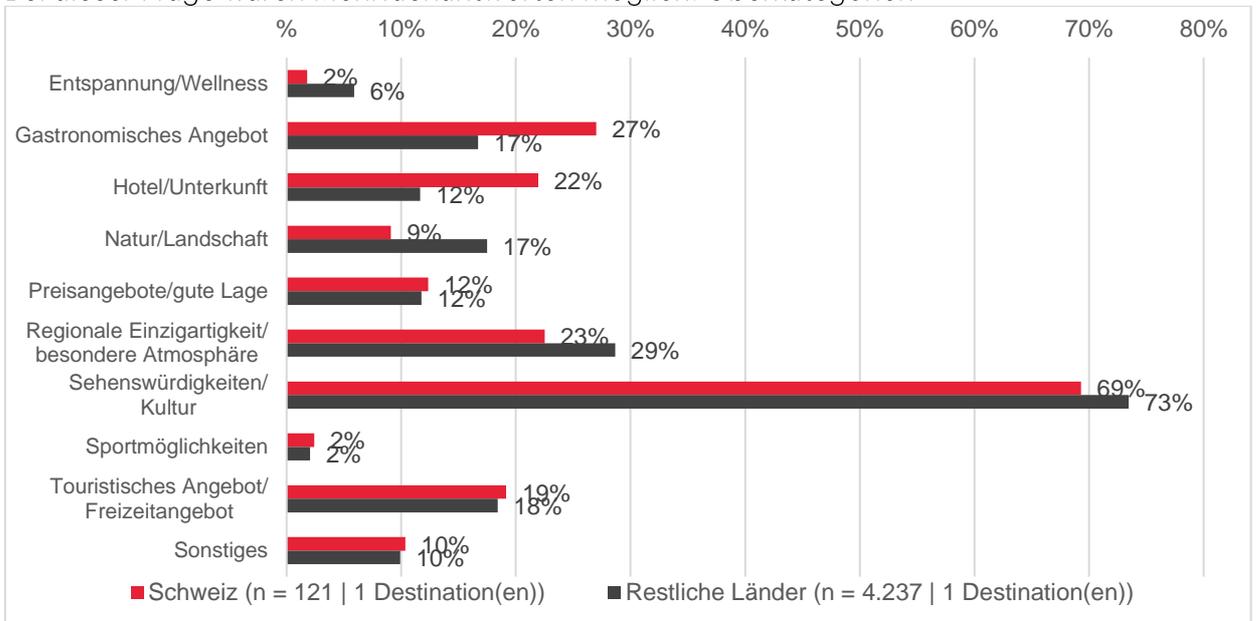


Info: die konkrete Entscheidung/Buchung wird im Vergleich mit anderen Herkunftsmärkten etwas länger vor dem Antritt der Reise getroffen, gleichzeitig gibt es aber auch überdurchschnittlich viele spontane Buchungen.

4.3 ENTSCHEIDUNGSGRÜNDE FÜR DIE DESTINATION

(Warum haben Sie sich gerade für diese Region als Urlaubsziel entschieden?)

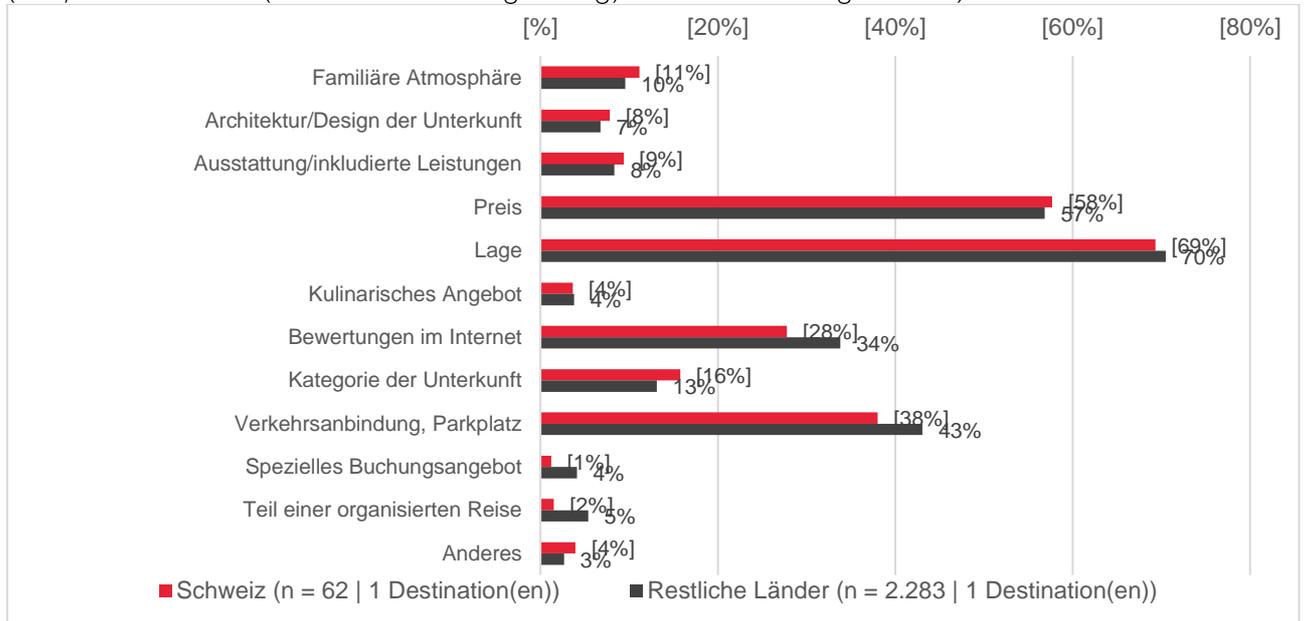
Bei dieser Frage waren Mehrfachantworten möglich! Oberkategorien



Info: Sehenswürdigkeiten und das gastronomische Angebot, sowie das Touristische Angebot und die Unterkunft sind für SchweizerInnen deutlich wichtiger als für andere Gästen.

4.4 UNTERKUNFTSUCHE

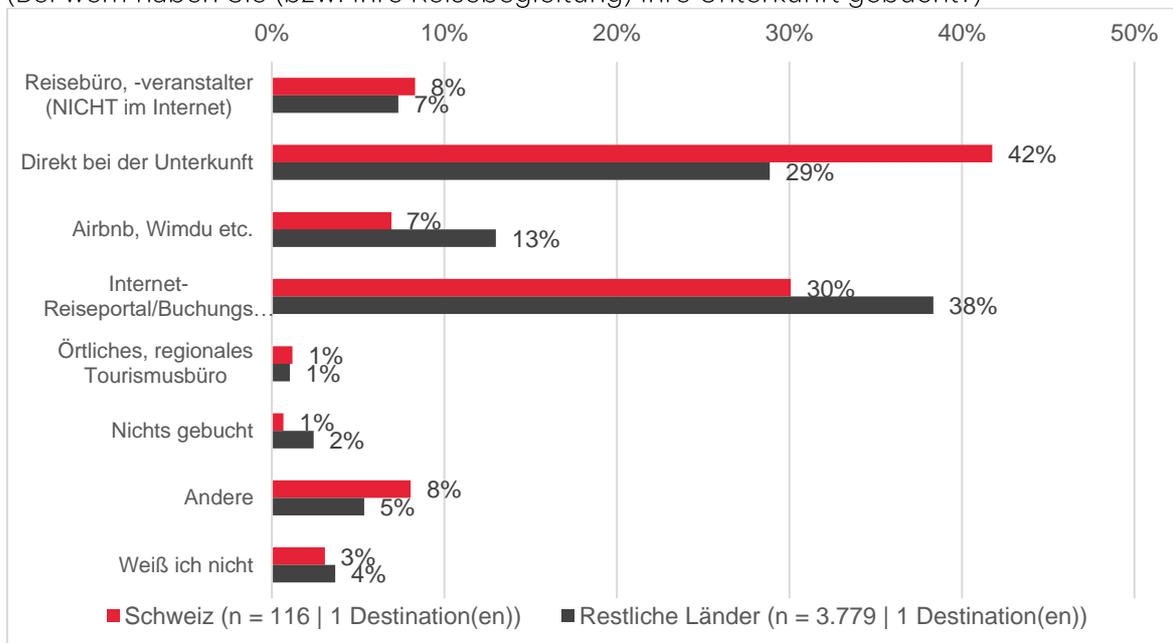
(Wie/wo haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gesucht?)



Info: Suchmaschinen sind nicht so beliebt, mehr als 40% sucht über Reiseportale und Buchungsplattformen.

4.5 BUCHUNGSSTELLE

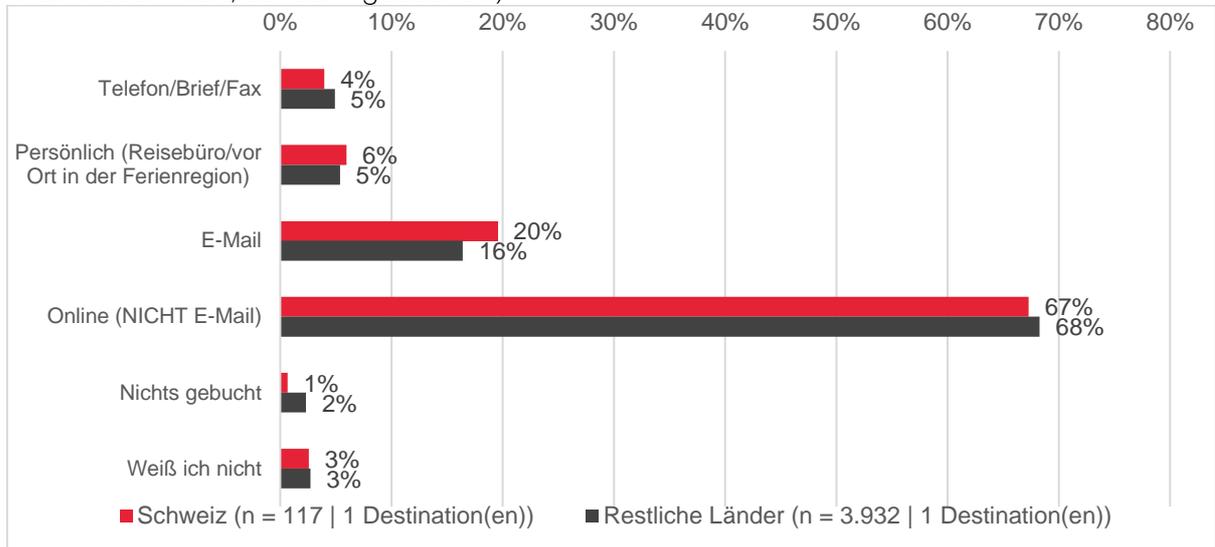
(Bei wem haben Sie (bzw. Ihre Reisebegleitung) Ihre Unterkunft gebucht?)



Info: Buchungen direkt bei der Unterkunft sind besonders beliebt auch im Reisebüro wird überdurchschnittlich oft gebucht.

4.6 BUCHUNGSART

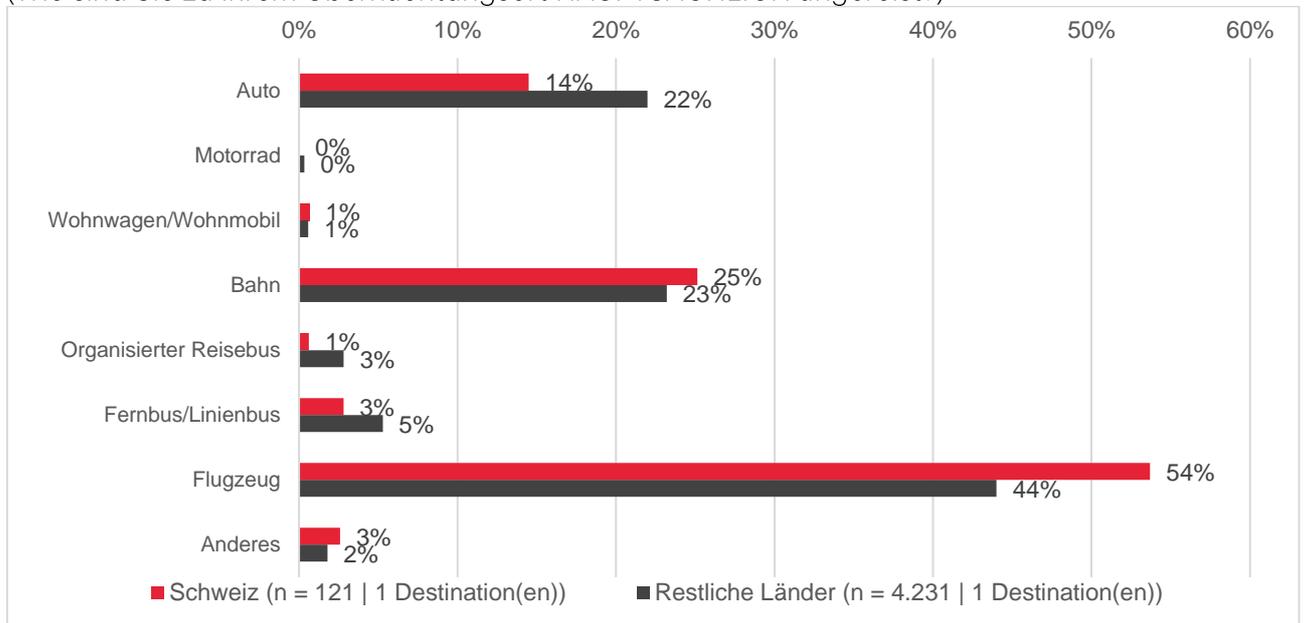
(Wie haben Sie (bzw. ihre Reisebegleitung) die Unterkunft gebucht?
NICHT informiert, sondern gebucht ?)



Info: Die Buchungsart ist ähnlich, wie bei internationalen Gästen, E-Mail wird stärker genutzt zulasten von Online-Buchungen.

4.7 ANREISE

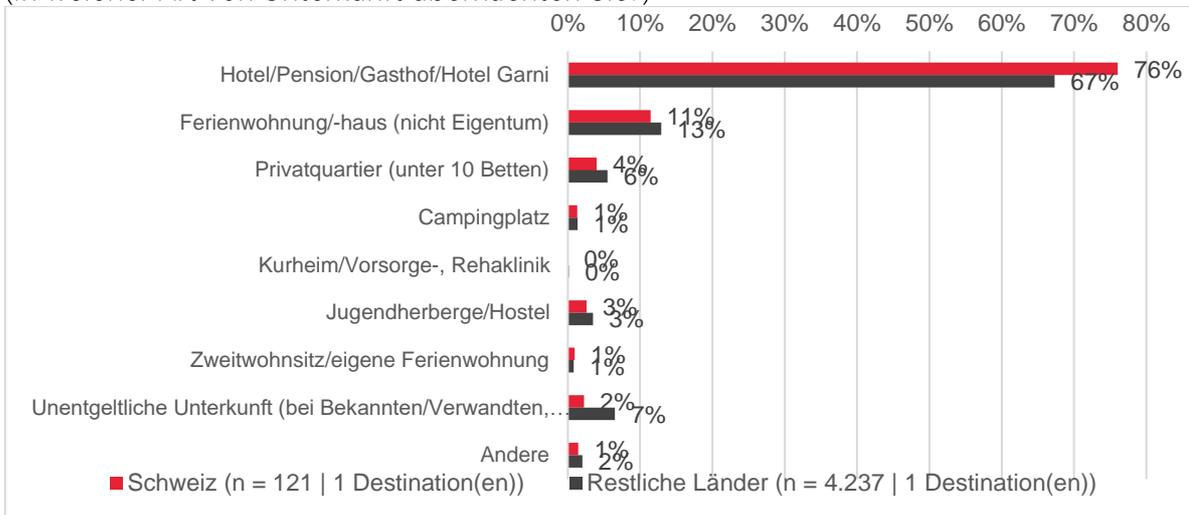
(Wie sind Sie zu ihrem Übernachtungsort HAUPTSÄCHLICH angereist?)



Info: Bahn und Flugzeug überwiegen zulasten der Anreise mit dem Auto.

4.8 UNTERKUNFT

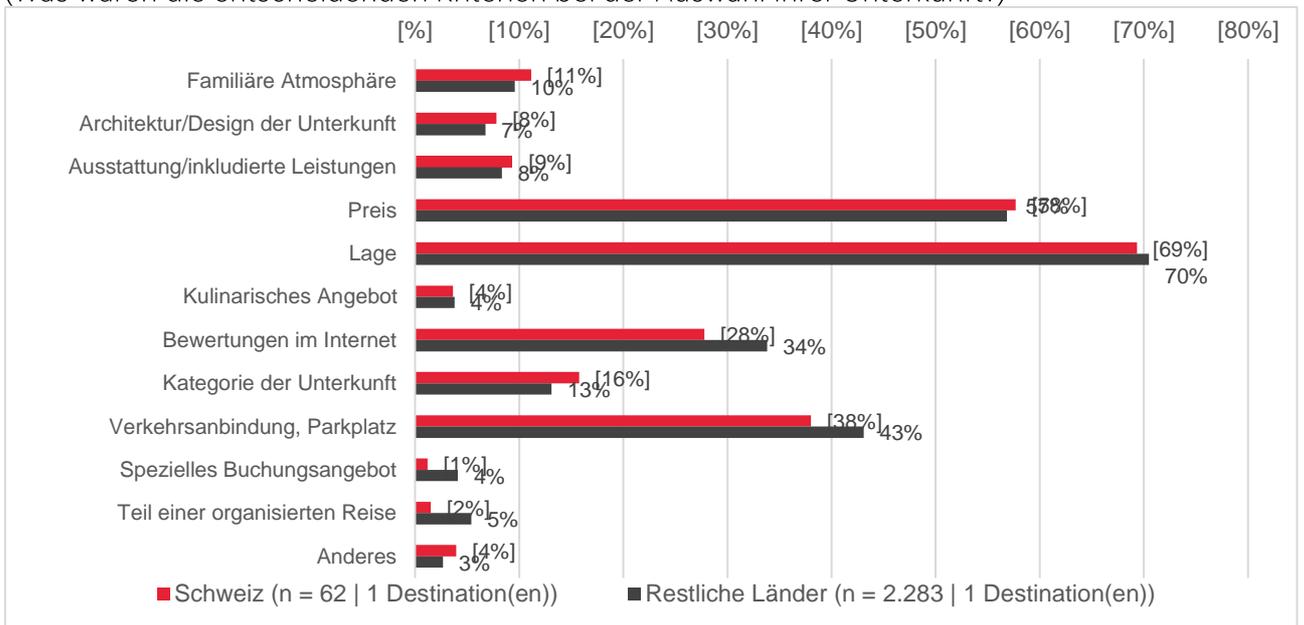
(In welcher Art von Unterkunft übernachten Sie?)



Info: Der überwiegende Teil der schweizer Gäste nächtigt in klassischen Beherbergungsbetrieben.

4.9 KRITERIEN BEI DER AUSWAHL DER UNTERKUNFT

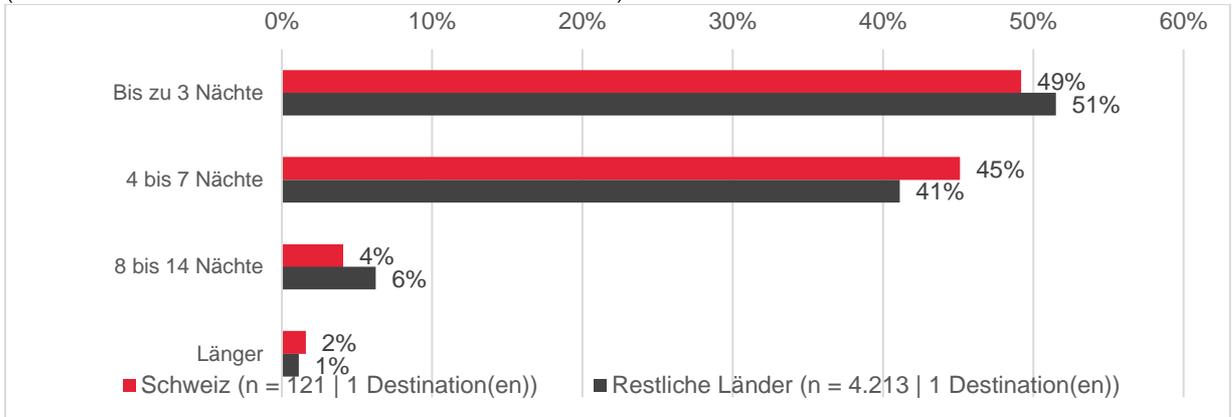
(Was waren die entscheidenden Kriterien bei der Auswahl Ihrer Unterkunft?)



Info: Für schweizer Gäste sind Bewertungen im Internet etwas weniger wichtig, Bei dieser Frage stehen für die Schweiz noch relativ wenig Antworten zur Verfügung, daher Angaben in ().

4.10 WIE OFT ÜBERNACHTEN DIE GÄSTE WÄHREND DIESER URLAUBSREISE

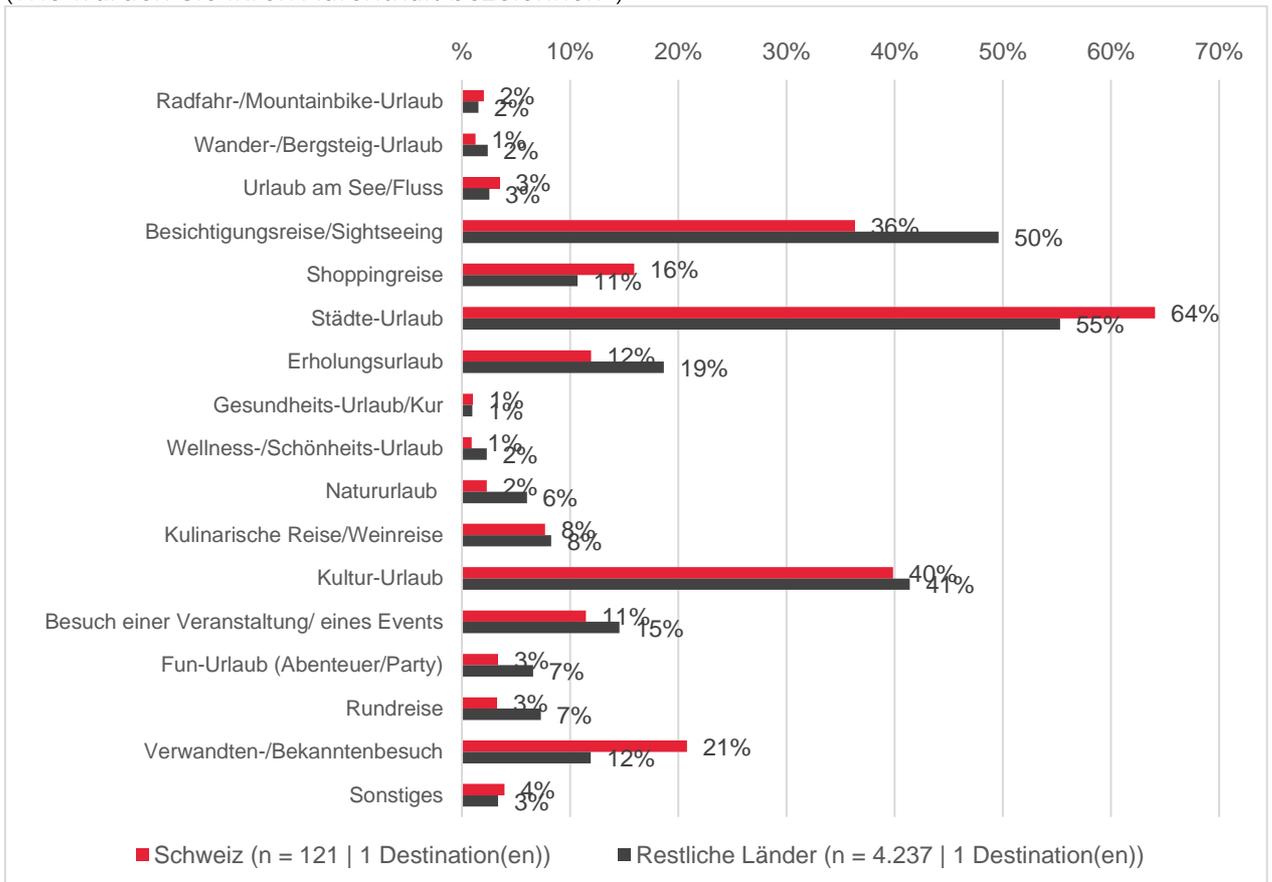
(Wie oft übernachteten Sie während Ihrer Reise?)



Info: Die schweizer Gäste bleiben größtenteils bis zu einer Woche in Wien.

4.11 URLAUBSART

(Wie würden Sie Ihren Aufenthalt bezeichnen?)

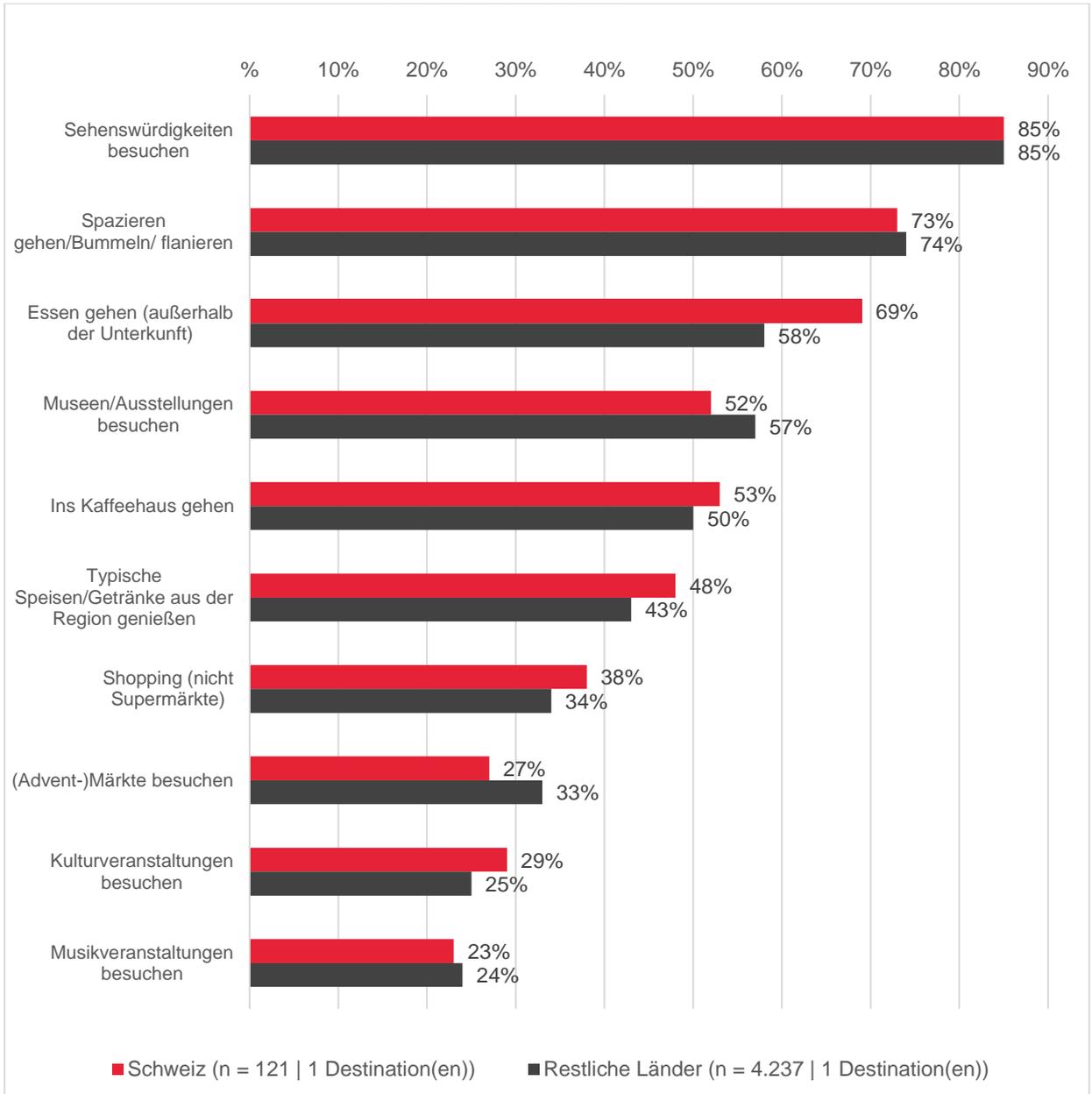


Info: Städte-Urlaub mit Sightseeing und Kultur dominieren, aber auch Shopping und Verwandten- bzw. Bekanntenbesuche sind für schweizer Gäste wichtig.

4.12 AKTIVITÄTEN

(Welche der folgenden Hauptaktivitäten unternehmen Sie hier in diesem Urlaub?)
Mehrfachantworten möglich.

TOP-10-AKTIVITÄTEN

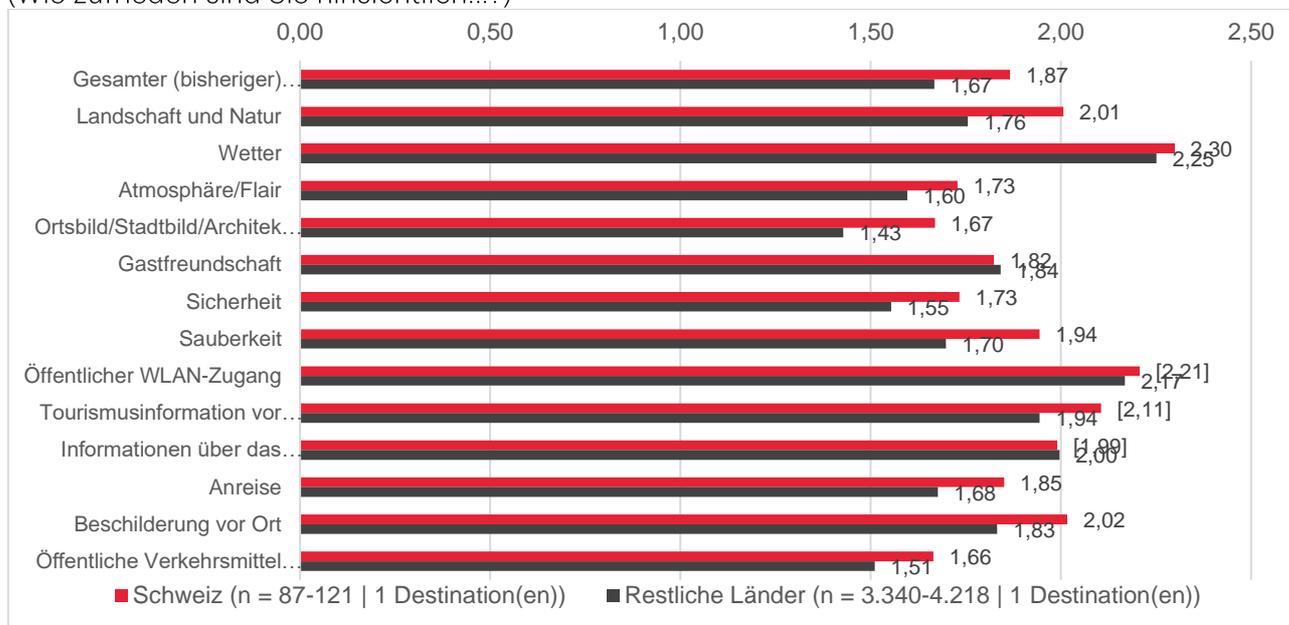


Info: Sehenswürdigkeiten besuchen, Shopping und das gastronomische Angebot sind beliebt, ebenso wie Kulturveranstaltungen.

5 Zufriedenheit – Empfehlung

5.1 GESAMTDESTINATION

(Wie zufrieden sind Sie hinsichtlich...?)



Skala: 1=äußerst begeistert / 6=eher enttäuscht

Info: die schweizer Gäste sind etwas kritischer in der Bewertung, allerdings ist die Weiterempfehlungsabsicht noch höher als bei den restlichen Gästen.

5.2 WEITEREMPFEHLUNGSABSICHT

(Mit welcher Wahrscheinlichkeit würden Sie Ihren Freunden, Bekannten, Kollegen einen Aufenthalt in dieser Urlaubsregion weiterempfehlen?)

ÜBER 90% DER BEFRAGTEN GÄSTE (INTERNATIONALE EBENSO WIE ÖSTERREICHISCHE) WERDEN WIEN ALS URLAUBSDESTINATION SEHR WAHRSCHEINLICH / BZW. WAHRSCHEINLICH WEITEREMPFEHLEN.

6 Impressum :

Diese und weitere Statistiken finden Sie unter:
www.B2B.wien.info (Kapitel: Statistik & Marktforschung)

Datenquelle: Tourismus-Monitor Austria (T-MonA)
Herausgeber / Rückfragen: WienTourismus / Angela Zettel (angela.zettel@wien.info)